



## Ausschreibung 26. BMW-Jungeblut-Cup 2017

Veranstalter	Borkener Segelclub e.V.
Revier	Pröbstingsee Borken-Hoxfeld
Wettfahrtregeln	Gesegelt wird nach den WorldSailing Wettfahrtregeln Ausgabe 2017-2020 sowie den DSV-Zusatzbestimmungen und der Segelanweisung des Veranstalters, die den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt wird.
Klassen	Optimist C Yardstick Splash-Flash
Meldestelle	Borkener Segelclub e.V. Postfach 1127, 46301 Borken Tel.: 02861/809539 Fax: 02861/809615 E-Mail: <a href="mailto:regatta@borsc.de">regatta@borsc.de</a>
Meldeschluss	01.07.2017; Nachmeldungen möglich
Meldegeld	10,00€ je Segler 2,50€ Nachmeldegebühr
Wettfahrten / Startzeiten	Am 08. und 09. Juli 2017 bis zu 4 Wettfahrten  <u>1. Wettfahrt</u> 08.07.2017 14:00 Uhr  <u>letztes Vorbereitungssignal</u> 09.07.2017 spätestens um 14:30 Uhr  Steuermannsbesprechung 30 Minuten vor dem Start

Wertungssystem	Es wird nach dem Low-Point-System (WR Anhang A2.2) gewertet
Wettfahrtbüro	Clubhaus des BORSC am Pröbstingsee Am 08.07.2017 ab 11:00 Uhr geöffnet
Wettfahrtleitung	Arbeitskreis Regatta u.L.v Maximilian Fuchs
Preise	Pokale für Sieger und Platzierte. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden und Erinnerungspräsente.
Preisverteilung	Ca. eine Stunde nach Beendigung der der letzten Wettfahrt
Liegeplätze	Es stehen ausreichend Landliegeplätze für alle Teilnehmer zur Verfügung. Die Landliegeplätze werden von Samstag auf Sonntag bewacht. Kraftfahrzeuge müssen nach dem Ent- oder Beladen vom Gelände gefahren werden. Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.
Unterkunft	Zeltplätze nahe den Landliegeplätzen stehen nach Absprache zur Verfügung.
Bewirtung	Mittagessen am Sonntag sowie zwei Getränke sind im Meldegeld enthalten.
Rahmenprogramm	Getränkepavillon  Strandcafe mit Kaffee und Kuchen  Grillstand

## **Automobilaustellung des BMW-Autohauses Jungeblut**



**Jungeblut**  
BORKEN

---

BMW, MINI und mehr...

# BMW-Jungeblut-Cup 2017

Borkener Segelclub e.V.

08.07 - 09.07.2017

Ort: Borken | Revier: Pröbstingsee

## Haftungsausschluss / Anmeldung

Klasse (bitte ankreuzen)	Optimist	Yardstick	Splash/Flash
Bootstyp	_____		
Unterscheidungszeichen/Segelnummer	_____		
Bootsname	_____		
Steuermann/frau	_____		
Adresse	_____		
Telefon	_____		
Vorschoter/in	_____		
Adresse	_____		
Telefon	_____		

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige Seemännische Verhalten seiner Crew sowie die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen von höherer Gewalt oder aufgrund behördliche Anordnung oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/ bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit auf vorhersehbare und typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter- Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen die Schlepp-, Sicherungs-, und Bergefahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch allen anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Ort/Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen des/der Sorgeberechtigten)